

Agenda

Herbstsemester 2013 Schuljahr 2013/14

Oktober	5-11	Musikwoche in Landquart, Plantahof
	27	Schlusskonzert Musikwoche 2013 in Lantsch, Mehrzwecksaal, 17.00
November	27	Vorbereitungskonzert für den Bündner Solo- und Ensemblewettbewerb Tiefencastel, Schulhaus Cumpogna, Aula, 17.30
	31	PrimaMusica, 14.00 in Savognin, Sala Grava
Dezember	1	Konzert zum 1. Adventssonntag im Alters- und Pflegeheim Surses in Savognin, 15.00
	7	Bündner Solo- und Ensemblewettbewerb in Chur (BSEW), ganztags
	15	Konzert in der Kirche Son Stefan in Tiefencastel um 17.00

Frühlingssemester 2014 Schuljahr 2013/14

März	15	Gourmet-Serenade in Salouf
	29	Auftritt Brassolino bei der Musikgesellschaft Schmitten
April	7-12	Offene Unterrichtswoche/Schnupperlektionen
	26	Auftritt JuniorBrass bei der Uniaun da musica Lantsch
Mai	17	Auftritt JuniorBrass bei der Musica instrumentala Salouf-Mon-Stierva
	29-1	Frühlingsevent der Bläserensembles
Juni	8	Auftritt Brassolino bei der Musica instrumentala Savognin
	21	Tag der Musik, gesamtschweizerisch

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer Homepage: www.grischun-central.ch



Ferienplan 2013/14

(jeweils erster und letzter Ferientag)

Herbstferien	05.10.13 – 20.10.13
Weihnachtsferien	21.12.13 – 05.01.14
Sportferien 2014	01.03.14 – 09.03.14
Frühlingsferien 2014	26.04.14 – 11.05.14
Sommerferien 2014	28.06.14 – 17.08.14

Start ins neue Schuljahr



Drei neue Musiklehrpersonen bereichern den Lehrkörper der Musikschule Grischun Central. Im Fach Musikgrundschule übernimmt

Tamaris Thöny-Hunziker den Unterricht in den Gemeinden Lantsch, und Vaz/Obervaz. *Urs Senn* unterrichtet Violine und *Ursin Widmer* Trompete. Beide werden ihr Können auch im Ensembleunterricht einbringen.

Diese neuen Musiklehrpersonen ersetzen die scheidenden Musiker/innen: Cécile Aregger-Fischer (Violine), Céline Müller-Diacon (Violine), Manuela Wagner (Akkordeon, Keyboard), Michel Estermann (Gitarre) und Adrian Müller (Cello), der uns Ende Oktober verlässt.

Anhand der Übersichten «Schülerfächer-Gemeinden» des letzten und des aktuellen Semesters ist die Entwicklung der Schülerzahl und der Fachbelegungen ersichtlich. Um die wichtige Ensemblearbeit fortsetzen zu können, ist die Konsolidierung der Schülerzahl unumgänglich. Es muss uns gelingen, möglichst viele Kinder für die Musik zu begeistern. Einen ersten Schritt ist mit der Integration der Musikgrundschule in die Volksschule getan. Der Übergang der Musikgrundschule in den Instrumental- und Vokalunterricht bleibt weiterhin eine Herausforderung. Im Frühlingsemester planen wir, in Zusammenarbeit mit der Volksschule, den Instrumenten-Parcour möglichst vielen Kindern der Unterstufe anzubieten.

Claudio Steier, Musikschulleiter



*Tamaris Thöny-Hunziker,
Musikgrundschule*



Ursin Widmer, Trompete



Urs Senn, Violine

Kontakt

Musikschule Grischun Central
 Stradung 11 a
 7450 Tiefencastel

www.grischun-central.ch

Musikschulleitung
 Claudio Steier

Telefon 081 684 14 88
 Mobile 079 381 30 31
c.steier@grischun-central.ch

Musikschulsekretariat

Caroline Dosch
 Bürozeiten: Dienstag von 8.00 bis 17.00

Telefon 081 684 14 88
 Fax 081 404 22 32
c.dosch@grischun-central.ch

Übersicht Fachbelegungen nach Gemeinden

Frühlingssemester 2013

	Alvaneu	Alvaschein	Bergün/Bravuogn	Bivio	Brienz/Brinzauls	Churwalden	Cunter	Filisur	Lantsch/Lenz	Marmorera	Mon	Mulegns	Riom-Parsonz	Salouf	Savognin	Schmitten	Stierva	Sur	Surava	Tiefencastel	Tinizong-Rona	Vaz/Obervez	Auswärtige	Total
Akkordeon															2					1		2		5
Bariton, Euphonium															1							3		4
Block-, Pan-, Querflöte				1											2			1		1		4		9
Cornet, Trompete	1				3	1	1	7		1		3	2	4	5					3		16		47
Es-Horn, Alphorn								2						1	1					1		3		8
Gesang	1				3							1	1	4	1		1			1	2	3		18
Gitarre, E-Gitarre	1				4	2	1						2	13	1			4			1	16		45
Kammermusik						1							1	2							1			5
Klarinette			4		2		2														1	2		11
Klavier, E-Piano, Orgel	1	2	4		2	3	6						1	6	2	1	1	1	1			14		44
Musikgrundschule			8		35	6	11							21						3	1	17		102
Posaune		1		1		1					1		1	3	1							3		13
Saxophon															1									2
Schlagzeug	1	2	2		9	1	2		1				1	1	1						1	3	3	28
Schwyzerörgeli			2												2					2	1	4		11
Violine					1	3		1							2							1		8
Violoncello			3		2																	1		6
	5	5	23	2	6	61	5	17	23	0	3	0	6	8	65	1	11	3	5	14	7	93	3	366
Ensembles																								
Brassolino		1		1		1		2					1	2	3					2				13
JuniorBrass	1				2	1	1	1		1			3	2	6	3				2				23
	1	1	0	1	2	0	2	1	3	0	1	0	4	2	8	0	6	0	0	4	0	0	0	36
																								402

Jahresbericht 2012

Einen der musikalischen Höhepunkte im Jahr 2012 bildete die Teilnahme der Junior Brass am Europäischen Jugendmusikfestival in Italien. Solche Auftritte bleiben unvergesslich und ermöglichen den Jugendlichen auch einen Einblick in andere europäische Kulturen. Die Musikwoche fand erstmals am Plantahof in Landquart statt, dabei wurde das neue gemischte Ensemble „Rondolino“ gegründet. Mit der überwältigenden Zustimmung der Schweizer Bevölkerung zum Verfassungsartikel «Musikalische Bildung» wurde der Grundstein für eine Förderung der musikalischen Bildung gesetzt wie sie der Sport in unserem

Land schon lange kennt. Die Musikschule Grischn Central engagierte sich im Vorfeld an mehreren Orten für diese Abstimmung.

Die Gemeinde Churwalden ist politisch in der Region Nordbünden organisiert, der Musikunterricht wird jedoch durch die Musikschule Grischn Central geteilt. Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde wurde in den letzten Jahren intensiviert und gestaltet sich sehr positiv. Als wichtigster Meilenstein konnte die Musikgrundschule in die Volksschule integriert werden.

Im Herbstsemester 2012 waren alle Musikgrundschulgruppen zeitlich im Stun-

denplan der Volksschule integriert. Alle Kinder in den Gemeinden Churwalden, Vaz/Obervez, Lantsch, Brinzauls, Tiefencastel, Alvaschein, Filisur, Bergün und Savognin besuchen nun die Musikgrundschule unentgeltlich während der Schulzeit. Wir hoffen, diese Musikgrundausbildung auch in die Volksschule der restlichen Gemeinden unserer Region integrieren zu können. Die musikalische Grundausbildung ist ein wichtiger Schritt für den späteren Instrumentalunterricht.

Das neu angeschaffte Musikschulverwaltungsprogramm „Scolaris“ wurde auf dem Server der Oberstufe Albula instal-

Übersicht Fachbelegungen nach Gemeinden

Herbstsemester 2013

	Alvaneu	Alvaschein	Bergün/Bravuogn	Bivio	Brienz/Brinzauls	Churwalden	Cunter	Filisur	Lantsch/Lenz	Marmorera	Mon	Mulegns	Riom-Parsonz	Salouf	Savognin	Schmitten	Stierva	Sur	Surava	Tiefencastel	Tinizong-Rona	Vaz/Oberbaz	Auswärtige	Total
Akkordeon															4					1		2		7
Bariton, Euphonium									1								1						4	6
Block-, Pan-, Querflöte				1											2					1		2	1	7
Cornet, Trompete	1				2	1	1	5	2	3	2	3	4	3	4		3		10					37
Es-Horn, Alphorn								2							1	1			1		2			7
Gesang					3	1					1	1	3	1		1		1	1		4			16
Gitarre, E-Gitarre		2			9	2		1					2	15	1		4		1	12				49
Klarinette		4			2	1													1		2			10
Klavier, E-Piano, Orgel	1	2	2	3	4							3	7	2	1	1	1		1		13			40
Musikgrundschule		6	1	37	7	11								15						3		17		97
Posaune		1	1		1					1	1	1	3	1								4		14
Saxophon														1								1		2
Schlagzeug	1	2	1		7			2	1	1	1	1	1	1		1						2	1	21
Schwyzerörgeli			3												2					2	1	4		12
Violine					2			1							2				1			1		7
Violoncello			3		2																	1		6
	2	4	21	2	5	65	4	14	22	1	4	0	9	7	59	1	11	2	6	14	2	81	2	338
Ensembles																								
Brassolino		1	1			1		3				1	2	4										13
JuniorBrass				1	1	1	1	1	1	2	2	2	2	4										15
Guitar Lenzerheide					1																	4		5
Guitarino					1		1						1	2							1			5
	0	1	0	1	1	1	3	1	4	0	1	0	3	1	6	0	6	0	0	4	1	4	0	38
																								376

liert, womit die Wartungskosten halbiert werden können.

Die Organisation und die Aufgaben innerhalb der Musikschule wurden nach der Aufgabenentflechtung auf der Geschäftsstelle der Region Mittelbünden angepasst. Der Geschäftsführer der Region nimmt für die Musikschule keine Aufgaben mehr wahr, die Sekretärin arbeitet neu ausschliesslich für die Musikschule.

Tiefencastel, März 2013

Felix Ulber, Musikschulpräsident
Claudio Steier, Musikschulleiter



Das Brassolino konnte anlässlich eines Besuchs im Europapark im Mai, sein Können bei Platzkonzerten unter Beweis stellen.